

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 Franken franco
durch die ganze Schweiz,
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle oder
deren Raum 10 Rp.; im Wieder-
holungsfall 7 Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 2

den 3. Jänner 1857

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Öffentliche Aufforderung.

Das Militärdepartement des Kts. Luzern bringt anmit zur öffentlichen Kenntniß, daß die 2te Scharfschützenkompagnie Nr. 39 und das 2te Bataillon Nr. 24 des Auszugs hiesigen Kantons in den eidgenössischen Dienst zu treten haben.

Zu dem Ende hat die Mannschaft beider Korps am 4. Jänner, Vormittags 11 Uhr, in Luzern bei der Kaserne, in ihrer militärischen Kleidung und mit den zur Ausrüstung des Habersacks gehörenden Effekten versehen, sich einzufinden.

Sämmtliche Mannschaft, welche zu den benannten Korps gehört, wird hiemit aufgefordert, dem gegenwärtigen öffentlichen Rufe Folge zu leisten, wenn auch dem einten oder andern allfällig keine Aufforderungskarte zukommen sollte.

Luzern, den 2. Jänner 1857.

Der Regierungsrath:
Billiger.

Der Sekretär:
S. Ul. Zur Gilgen.

20]

Aufforderung an die berittenen Offiziere zur Anschaffung der Pferde.

Das Militärdepartement des Kts. Luzern, In Folge eines Kreis Schreibens des hohen schweizerischen Bundesrathes vom 29. Dezember abhin und im Auftrage des Regierungsrathes vom heutigen Tage, fordert anmit die berittenen Offiziere der auf's Piket gestellten Truppen auf, sich jetzt schon Reitpferde zu verschaffen.

Den berittenen Offizieren wird von dem Zeitpunkt an, wo sie ein durch die Schatzungsmänner des Kriegskommissariats als tauglich erklärtes Reitpferd effektiv halten, die Ration mit Fr. 1. 50 pr. Tag vergütet werden.

Luzern den 2. Jänner 1857.

Der Regierungsrath:
Billiger.

Der Sekretär:
S. Ul. Zur Gilgen.

21]

11] Die resp. Inhaber von liberirten schweizerischen Westbahn-Obligationen sind ersucht, behufs Abstem- pelung und Semester-Zinsenbezug die betreffenden Bordereaur bei uns in Empfang zu nehmen.

Luzern, den 1. Jänner 1857.

Seb. Crivelli & Comp.

12] Bank in Luzern.

Diese Anstalt ist seit gestern eröffnet.

Binsfuß der Bank.

Für Darlehen gegen Hinterlage 5 pCt.

Disconto für Wechsel und Billets 5 pCt.

13] Einladung.

Im gegenwärtigen für das Vaterland wichtigen Zeitpunkt und voraussichtlichem militärischem Auf- gebot der Mehrzahl von uns, werden hiemit sämt- liche Unteroffiziere in und um Luzern kameradschaft- lich eingeladen, an der außerordentlichen Versamm- lung des Unteroffiziersvereines der Stadt Luzern nächsten Sonntag den 4. Jänner 1857, Nachmittags präzis 1 Uhr, im Theater dahier Antheil zu nehmen.

Namens des Vereines:

Der Vorstand.

14] **Gesucht.** Wo ein junger Mensch von bra- ven Eltern die Schlosserprofession unter anneh- maren Bedingungen erlernen kann, ist zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

8] Im Taubenhaus finden sofort geübte **Bordüren- weberinnen** anhaltende Arbeit.

17] Ein gewandter Bäcker, der gründliche Profes- sionskenntnisse besitzt und demnach gute Zeugnisse auf- zuweisen hat, wünscht bei einem Meister in dieser Eigen- schaft in Arbeit angestellt zu werden. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

15] **Gefunden:** Ein Hausschlüssel, von
S. B. Dürler, Wachtmeister.

12] **Verloren:** Am 30. Dezember Abends in hie- siger Stadt eine schwere silberne Uhr mit römischen Ziffern und semilorner Kette sammt messingnem Schlüssel. Der redliche Finder ist ersucht, dieselbe gegen ein angemessenes Trinkgeld bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

28563] **Verloren:** Von Malters bis Entlebuch ging Mittwoch den 24. Dezember 1856 — M. B. Nr. 562 — 1 Säckli Kaffee 50 Pfd. verloren. Der redliche Finder ist höflich ersucht, dieses Bällchen gegen ein schönes Trinkgeld beim Kreuz in Malters abzugeben.

16] In der Tuch- und **Ellenwaarenhandlung** von **Wandeler-Fröhlich** zu **Gerbern** — **Wein- markt** — sind fortwährend **alle Sorten Militär- und Kaputtücher** billig und gut zu haben; auch 2 gute **Spitzfugelnstücker**.